

Kirche in 1Live | 03.05.2024 floatend Uhr | Hugo Siebold

Macht der Worte

"Aus dir wird nichts." Mit diesen Worten überreicht Herr Müller Rashid sein Abschlusszeugnis. Die Behauptung des Lehrers hallt nach. Vier Worte, die niemand so schnell vergisst.

2021 gründet Rashid er seinen eigenen Pflegedienst "Smile" und kann sich heute kaum noch vor Patientenfragen retten. Auf Instagram folgen ihm mittlerweile mehr als 250.000 Menschen. Auf seinem Account gibt er Einblicke in seinen Berufsalltag. Sein erklärtes Ziel: Die schönen Seiten des Pflegeberufs zeigen. Rashid scheint seine Berufung gefunden zu haben.

14 Jahre später – Rashid verteilt Werbeflyer für seinen neuen Pflegedienst – und trifft er seinen Lehrer wieder. Erneut bekommt er die Missachtung des Mannes zu spüren, der vermutet, dass Rashid sich mit dem Verteilen von Werbebroschüren finanziell über Wasser hält.

Worte haben eine unglaubliche Macht. Sie beeinflussen unser Denken und unsere Wahrnehmung. Ja sogar derselbe Tee schmeckt unterschiedlich, wenn er entweder als "Tropical Feeling" oder als "Vor dem Kamin" beschrieben wird.

Worte können trösten oder tief verletzen, oder überglücklich machen, manche hängen uns noch jahrelang nach. Wir dürfen nicht alles glauben, was wir hören. Vor allem Fake News über Menschen und Unterstellungen anderer sollten wir ganz schnell wieder vergessen.

Rashid wird die Worte von Herrn Müller wohl nie vergessen, aber zum Glück hat er sich nicht von ihnen beirren lassen.

Quelle: Family Fatal Folge 28

<https://open.spotify.com/episode/7ox2naVtx0Xqk7jWcrJmVW?si=2ad4a2703dcc49c0>

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel